

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VIII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, CDU

TOP: 008 / 14.17

Antrag

gemäß § 21 (1) c GO

Drs.Nr.: VIII/0206

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
22.06.2017	BVV	BVV/VIII/008	

Verlängerung der Busspur in der Rudower Chaussee

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass im Zusammenhang mit dem Umbau der Straßenbahnschleife am S-Bhf. Adlershof die Spur für die Busse im Gleisbett der Tram in Richtung S-Bahnhof, von der WISTA aus kommend, bereits an der Kreuzung Groß-Berliner-Damm / Rudower Chaussee beginnen soll.

Begründung:

Die anhaltende Verkehrssituation in der Rudower Chaussee zu Spitzenzeiten sorgt, bedingt durch das lange Verweilen im Stau, für eine Häufung von Verspätungen bei den Buslinien 162, 163, 164 und 260. Abhilfe kann geschaffen werden, indem die Busse bereits frühzeitig eine separate Spur nutzen dürfen. Da während der Bauarbeiten für die neuen Weichen im Zuge der Umgestaltung der Wendeschleife am S-Bahnhof die Tram durch einen Schienenersatzverkehr ersetzt werden muss, könnten die Bauarbeiten am Gleisbett ohne weitere Einschränkungen für die Fahrgäste erfolgen.

Berlin, den 12.06.2017

Vorsitzender der CDU-Fraktion
Wolfgang Knack